

Treffen der SF-Gruppe Hannover am 07.08.2021

Anwesend waren die Mitglieder Andre Alder, Uwe Gehrke, Fred Körper, Julia Rawcliffe, Kelly Rawcliffe, Lutz Reimers-Rawcliffe, Gregor Jungheim, Jörg Scheffler, Clem Schermann, Uwe Schmidt, Martin Schmoll, Ralf Stührenberg, Michael Wangenheim und als Gast Andreas Groher. (13 Mitglieder und 1 Gast)

Zum zweiten Mal in diesem Jahr traf man sich in der realen Welt, diesmal im Körperschen Schrebergarten, und alle haben es offensichtlich genossen. Auf den Einsatz des Jitsi-Servers wurde verzichtet, womit die Überlegungen, bei zukünftigen Treffen auch einen virtuellen Zugang zur Verfügung zu stellen, keinesfall obsolet geworden sind. Das nächste Treffen wird wieder virtuell stattfinden, da wir mehrere Autoren per Video dazugeschaltet haben, doch dazu mehr in der Mailingliste.

Über **Ralf** hatte sich auch ein Gast zum Treffen eingefunden, **Andreas Groher**. **Andreas** ist nicht der typische SF-Fan, hatte aber auch neben seiner wesentlichen Beschäftigung, der [Stereoskopie](#), unter anderem die Ren Dhark-Serie in der Neuauflage vom HJB-Verlag gelesen. Von **Ralf** auf unser Treffen aufmerksam gemacht, wollte er sich die Gruppe mal ansehen. Wie sich herausstellte, kannten sich auch **Andreas** und **Andre**, da beide im [Förderverein für Kaiserpanoramen](#) aktiv sind. Manchmal ist die Welt klein....

Nachdem auch **Martin** als letzter eingetroffen war, wollte **Fred** schon an **Clem** zu seinem Vortrag übergeben, doch dieser erinnerte daran, dass wir die zweite Hälfte der MV vom Januar hinter uns bringen wollten. So wurde **Fred** per Akklamation die Entlastung für 2020 erteilt, Interessierte können näheres zum Kassen- und GF-Bericht im [Protokoll des Januartreffens](#) nachlesen. **Fred** erklärte seine Bereitschaft, auch in 2021 die Geschäfte der Gruppe zu führen (auch wenn schon mehr als die Hälfte der Zeit vergangen ist...), und wurde wiederum per Akklamation zum GF für 2021 gewählt. Der nicht anwesende **Christian** wurde nach seiner per Mail an **Fred** erklärten Bereitschaft, wieder den Stellvertreter-Hut aufzusetzen, auch bestätigt.

Nach Abschluss dieser Formalien kam man zum begleitenden Thema dieses Grilltreffens: Wie schon vor sechs Jahren im August 2015 hielt **Clem** in lauscher Umgebung einen interessanten Vortrag aus dem Themenbereich unserer Gruppe. War es in 2015 ein Vergleich der SF-Helden der Pulp-Ära, so stellte er uns dieses Mal die Settings verschiedener SF-Rollenspielsysteme vor (und ab hier greifen die Notizen von **Martin**, da der Protokollator mit der Präparierung der Grills beschäftigt war):

- 1) [Cyberpunk 2020](#) wurde als Pen- und Paperrollenspiel unter dem Titel Cyberpunk 2013 schon 1988 vorgestellt, und basiert auf den Roman NEWROMANCER von William Gibson. 2008 wurde die aktuelle Ausgabe herausgebracht, und spielt im Jahre 2045 in Night-City.
- 2) [Shadowrun](#) spielt in der nahen Zukunft und verbindet den technischen und [Dark-Future](#)-Aspekt von [Cyberpunk](#) mit magischen Einflüssen der [Fantasy](#) wie [Magie](#), [Elfen](#), [Zwerge](#) und [Drachen](#).
- 3) [Paranoia](#) ist ein englischsprachiges [satirisches Pen-&Paper-Rollenspiel](#), das in einer düsteren [Science-Fiction](#)-Umgebung spielt, die Anleihen von Werken wie [Catch-22](#), [1984](#) und [Brazil](#) nimmt. Das Besondere an [Paranoia](#) ist, dass die Spieler zwar – wie es in Rollenspielen häufig üblich ist – im Team eine Aufgabe zu erledigen haben, dabei jedoch individuell oft widersprüchliche Ziele genannt bekommen, mit Saboteuren in den eigenen Reihen rechnen müssen und mit Bürokraten zu kämpfen haben, die allzu häufig unfreundlich und hinderlich sind. Das führt dazu, dass die Spieler-Charaktere oft sterben und durch Klone ersetzt werden.
- 4) [Expanse](#) Das [Expanse](#)-Rollenspiel verwendet das von Chris Pramas entwickelte AGE-System (Adventure Game Engine). Kernregelwerk und Gamemaster's Kit wurden im Juli 2018 auf Kickstarter veröffentlicht und sammelten in einer Stunde das Ziel von über 400.000 US-Dollar.[9] Das Spiel enthält eine Bonus-Kurzgeschichte von James S. A. Corey mit dem Titel "[Der letzte Flug der Cassandra](#)".
- 5) [Stellar Wind](#) bewegt sich im Rahmen der Hard SF eines Robert A. Heinlein, Poul Anderson und Ayn Rand. Das Sonnensystem ist erschlossen und fusionsgetriebene Raumschiffe fliegen zu den Sternen, während der Mars besiedelt und Zentrum der menschlichen Zivilisation ist.
- 6) [Nova](#) ist ein deutsches Rollenspiel und bietet ein Universum, geprägt vom Setting der Space Operas
- 7) [Alternity Stardrive](#) Das Rollenspiel bietet eine Welt ähnlich der in [Firefly](#)
- 8) [Traveller](#) DAS klassische SF-Rollenspiel, was schon vor vielen Jahren von **Lutz** vorgestellt wurde.
- 9) [Cthulhu-Kampagne „Reich Tran Chan“](#) Auch für Cthulhu als Rollenspiel existieren SF-Settings. Immerhin sind die unsterblichen Monstren schlichte Aliens...
- 10) [D&D-Kampagne „Eberon“](#) Selbst in dem klassischen Fantasy-Rollenspiel D&D finden sich Settings, die auf SF-Elemente zurückgreifen.

Während dieser sehr interessanten Ausführungen, deren [Script](#) sich hier findet, war der Protokollator damit beschäftigt, den Grill munter mit dem mitgebrachten Fleisch und Non-Fleisch zu belegen. Wie schon im letzten Jahr half hier **Kelly**, so dass sich **Fred** auch mal setzen und zuhören konnte. Unterstützt wurde sie von **Jörg**, so dass die Arbeit gut verteilt wurde. Auch wenn die Gewitterwolken immer wieder drohten, so hielt sich doch das Wetter und erlaubte einen entspannten Nachmittag und Abend, wobei die Teilnehmer das persönliche Treffen extrem genossen. Im Gegensatz dazu wird das Septembertreffen als Videokonferenz mit mehreren Autoren als Gäste stattfinden.